

Protokoll zur Diözesankonferenz 2/2022



Beginn: Samstag, 8. März 2022, 09:30 Uhr
Ende: Samstag, 8. März 2022, 14:00 Uhr
Ort: Kolpinghaus Landau/Isar
Teilnehmer*innen → siehe Auflistung in Anlage 1 zum Protokoll

TOP 1 Regularien (Begrüßung, Geistl. Wort, Beschlussfähigkeit, Stimmberechtigung, ...)

Diözesanleiter (DL) Sebastian Hartl eröffnet die Diözesankonferenz (DiKo) der Kolpingjugend (KJ) und begrüßt die Teilnehmer*innen (TN) ganz herzlich zur DiKo.

Namentlich begrüßt er als Gäste die BDKJ-Diözesanvorsitzende Johanna Seiler. Entschuldigt sind die Landesleitung und Bundesleitung der KJ; Kolping-Diözesanvorsitzender Stephan Kroneder wird nach Mittag dazu stoßen.

Diözesanpräses (DP) Sebastian Wild gestaltet das Geistliche Wort mit einer „Aufbruchsgeschichte“ über Abraham, passend zum DiKo-Motto „Auf zu neuen Ufern“ und dem Gebet „Gott des Weges“.

Die DiKo ist beschlussfähig, weil der Versand der Einladung bereits in der 36. und 37. KW erfolgte.

Stimmberechtigung: von den zu Beginn 17 Anwesenden sind 12 stimmberechtigt (s. Anlage 1).

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form genehmigt.

Vorstellungsrunde: die Anwesenden stellen sich reihum kurz vor (Namen und weitere persönliche Angaben) und benennen kurz ihre Gruppen (kommt ausführlicher unter TOP 7).

Top 2 Rückblick (Das war Frühjahr/Sommer 2022)

DL Sebastian Hartl erläutert entlang der Folien der Powerpoint die bisherigen Ereignisse des Jahres 2022. Nach der (ersten!) Hybrid-DiKo 1/2022 im Passauer HdJ gab es zusätzlich zu diversen Konferenzen, Sitzungen und Tagungen zwei Veranstaltungen zu nennen:

Die Pfingstfreizeit fand vom 6.-12. Juni wieder „live“ statt, mit 12 Teilnehmenden, darunter 2 Kolpingmitglieder aus Marktl, mit dem Thema „Steinzeit“. Allen hat es gut gefallen und sie wollen gerne 2023 wieder dabei sein. Die zwei Jungs sind aktuell bereits 14 und warten nur darauf, bald einen GL-Kurs machen und mit 16 Jahren dann selbst mitleiten zu dürfen. Vorgemacht haben ihnen dies die vier Betreuerinnen Hanna, Marlene, Emily und Ashley. Auch für Fabian Leis (DAK) war dies die erste Pfingsti – bei allen mit Wunsch nach „mehr“.

Am 19.6. repräsentierten Lisi Alfranseder (Marktl) und Klaus Herrndobler Kolping beim diözesanen Familientag mit Mal- und Upcycling-Aktivitäten. An diesem Stand blieben die Kids länger als anderswo, und auch etliche Mütter fühlten sich nahe den schwarz/orangen Farben sehr wohl.

TOP 3 Vorschau (so wird 2023 bei Kolpingjugend, Kolpingwerk, Kolping-Bildungswerk)

DL Sebastian erläutert kurz die Übersicht zur Jahresplanung der KJ für das Jahr 2023, reduziert auf 2 Diözesankonferenzen (Frühjahr: Freitag, 24.02. in Passau, Spectrum Kirche, mit gleichzeitiger Einladung auch zur Kolping-Diözesanversammlung am 25. // Herbst: Samstag, 7.10. im Pfarrheim Heiligkreuz) so-

wie vom 29.5.-4.6. die Pfingstfreizeit in der Jugendherberge Burghausen und das Berg-Wochenende vom 15.-17. September auf der Kugelbachalm.

Diskussionen erfolgten zu einigen der vorgestellten Punkte, z.B. zu den beiden geplanten „Stammtisch“-Veranstaltungen für GLs. Das Konzept mit 1 Übernachtung, Erfahrungsaustausch und Fortbildungsteil wurde bisher nicht angenommen.

Auch für den am 4./5. November geplanten Stammtisch in Altötting mit Studienteil „Erlebnispädagogik“ ist bisher noch keine Anmeldung da.

Eine Anregung lautete, „was Größeres“ draus zu machen (z.B. Städtetour mit integr. Fortbildungsinhalten für GLs). Eine andere Anregung war, es bei einem Tag zu belassen, nach Möglichkeit einem Sonntag.

Das Berg-Wochenende 2021 war super, 2022 musste leider entfallen wegen unerwartet langwieriger Waldarbeiten, die Zufahrt und Zugang zur Kugelbachalm sowie Unternehmungen in der Umgebung verhinderten. Für 2023 von 15.-17. September ist die Hütte wieder reserviert.

Beinahe die schwierigste aller Fragen ist die „richtige“ Terminierung der Pfingsti – eine übereinstimmende Meinung für Pfingst- oder Sommerferien ergab sich nicht. DP Sebastian gab diesen Punkt als quasi „Hausaufgabe an die Delegierten zurück, sie sollten bei sich vor Ort doch mal ein Stimmungsbild dazu einholen.

Interesse fand auch der Vorschlag, für 2024 wieder einmal eine Fahrt einzuplanen, ein (ggf. langes) Wochenende würde schon reichen.

DL, DAK und Jugendreferentin werden die geäußerten Anregungen weiterverfolgen und in die weiteren Planungen einarbeiten.

TOP 4 Unsere Gäste haben das Wort (BDKJ, KJ Land und KJ Bund)

Anstelle der kurzfristig erkrankten Landesleiterin Katharina Maier informieren DL Sebastian und JR Klaus über „startklar“, das Jugendfestival der Kolpingjugend Bayern vom 8.-11. Juni auf dem Zeltplatz in Thal-mässing (Franken). Zugleich gab es dazu auch schon erste Informations- und Werbematerialien. Detaillierte Planungen für eine Beteiligung der KJ im Bistum Passau werden bei der DiKo 1/2023 angestellt; auch an ein spezielles Passauer T-Shirt ist dabei gedacht – und das alles zum Grundpreis von 65 € für Teilnahme und Anreise, der vom Diözesanverband und evtl. auch von den jeweiligen Kolpingsfamilien noch gesponsert wird.

JR Klaus verwies auch auf die Veranstaltung „Landtag Live“ für politisch Interessierte, die für 2022 am nächsten Tag beginnt „Landtag Live“ und dann wieder 2024 angeboten wird – Interessierte sollten sich dieses hochinteressante Angebot bis Ende 2023 überlegt haben.

Von der Bundesebene KJ konnte diesmal leider niemand nach Passau kommen; Bundesleiterin Michaela Brönnner informierte in einem Videogruß über die aktuelle Besetzung der Bundesleitung sowie deren Schwerpunktthemen; größere Projekte der KJ Deutschland stehen derzeit nicht an.

Johanna Seiler, BDKJ-Diözesanvorsitzende in Passau: die Vorarbeiten zum Institutionellen Schutzkonzept sind weitgehend abgeschlossen, es soll bis Ende März 2023 fertig werden und für die Jugendarbeit dann als ausgiebige Informationsquelle zu Themenbereichen wie Prävention, Kindeswohl etc. eine sehr praktische Hilfestellung darstellen. Ein „Herunterbrechen“ des BDKJ-Konzeptes auf die einzelnen Jugendverbände und auch nochmal auf die örtlichen Gruppen soll dann im nächsten Schritt erfolgen.

Zweites großes Thema: die Fußwallfahrt der Jugend nach Altötting konnte 2022 wieder im gewohnten Modus stattfinden; es waren auch schon wieder viele Leute dabei. Für 2023 ist das Wochenende 21./22. April ausgewählt worden, das Motto wird lauten: „Im Kreuz ist Liebe“ – das Wallfahrtskreuz ist dann auch passend in Herzform gestaltet.

Aus Gründen der Nachhaltigkeit beteiligt sich der BDKJ auch an der bundesweiten Althandy-Sammelaktion und spendet den Erlös daraus.

Die Nacht der Lichter wird am 25.11.2022 dezentral in den Dekanaten stattfinden.

Am 28. Dezember findet in Passau heuer wieder eine zentrale Sternsinger-Aussendung statt.

Am 17./18. März ist die nächste BDKJ-Diözesanversammlung, zu der Johanna die Delegierten der KJ schon jetzt herzlich einlädt.

Vorschau auf 2024: vom 18.-21. April wird wieder eine 72-Stunden-Aktion stattfinden.

JR Klaus merkt zur Fußwallfahrt an, dass die Wallfahrt wirklich jedes Jahr ein grandioses Erlebnis sei und nach Möglich alle mit ihren Gruppen mitmachen sollten – am allerbesten auch erkenntlich als Kolpingjugend mit eigenen T-Shirts, Banner etc.

Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen wird es jeweils frühzeitig auch auf der Internetseite der KJ geben.

Gleich danach stellte Jugendreferent Klaus Herrndobler dieselbe Johanna Seiler als die künftige Kolping-Jugendreferentin ab 1. Januar 2023 vor. Johanna Seiler stellte sich, ihren Werdegang und ihre Qualifikationen vor und lud alle Anwesenden herzlich zu einer guten künftigen Zusammenarbeit ein. Klaus Herrndobler begrüßte sichtlich erfreut seine Nachfolgerin und überreichte ihr symbolisch den „Stab“ für die Leitung des Jugendreferats, zusammen mit einem typischen Spielgerät und einem Buch darüber, was (nicht nur) jungen Leuten guttut, was zählt im Leben.

PAUSE

TOP 5 Entscheidungen (Wahl neuer Diözesanleiter)

Für das nach Ausscheiden von Justus Babl vakante DL-Amt kandidiert Fabian Leis, bislang Mitglied im Diözesanarbeitskreis (DAK). Den Wahlausschuss bilden Stefan Wenninger und Manuel Sprüderer.

Fabian studiert Theologie und hat da noch 2 Jahre vor sich; als Ziele nennt er Vertretung auf diversen Ebenen, intensivere DiKo's (Wochenende?), ... Auch hat er sich schon mit Regensburg und Augsburg abgesprochen, dort mal bei einer DiKo zu hospitieren.

Im Anschluss an diese Vorstellung und Befragung findet eine Personaldebatte statt.

Zur Frage der Amtszeit informiert JR Klaus, dass es hierzu keine zwingende Festlegung gibt und nicht alle DLs die gleiche Amtszeit haben müssen.

Der Wahlgang ergibt: 13 Stimmberechtigte / 12 JA- / 0 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung.

Für die Vertretungsaufgaben auf Landes- und Bundesebene sowie beim BDKJ sind Sebastian Hartl, Fabian Leis, Justus Babl und Viktoria Sprüderer (in dieser Reihenfolge) gewählt bis zur DiKo 1/2023; ebenso ist der Wahlausschuss mit Justus Babl, Stefan Wenninger, Viktoria Sprüderer, Fabian Leis, Korbinian Hartl und Sebastian Hartl bis dahin im Amt.

TOP 7 Absprachen zwischen anwesenden Gruppen

Zunächst stellen die anwesenden GLs ihre Gruppen vor.

Regen	Derzeit 8 TN, 11-13 Jahre; seit VIII/2022	Die Kids kennen sich schon: sie sind aus 2 Schulklassen bzw. Minis; Nachwuchs von Kolpingmitgliedern konnte bisher nicht gewonnen werden; Gruppenräume stehen im Berufsbildungszentrum zur Verfügung, ebenso Freizeitanlagen; Werbung an Schulen wäre noch wünschenswert
Landau	reduzierte Gruppe, 10-14 Jahre;	Kids müssen erst wieder „eingesammelt“ werden; JE sind bei den Erwachsenen aktiv

Burgkirchen	5-6- JE geblieben; wollen Ende X/22 mir Kindergruppe starten	Die JE werden die Leiterinnen der neuen Gruppe sein; ein Werbeort soll in jedem Fall die örtliche Mittelschule sein
Markt	12 mit 10-13 Jahren; 2 mit 14 Jahren	Werbung über Pfarradressen geht nicht mehr, jetzt über Schulen
Heiligkreuz	Gruppe aufgelöst	Arbeiten jetzt in der KF mit; Geplant 2022: Seifenkisten-/Bobbycar-Rennen und Ju- gendparty → Bewerbung erfolgt rechtzeitig; Generell orientiert Heiligkreuz sich mehr → Traunstein

Klaus merkt an, alle bekanntzugebenden Termin-Infos aus den Gruppen gezielt und auch über die Homepage zu veröffentlichen; ebenfalls geschieht dies über Instagram und Facebook.

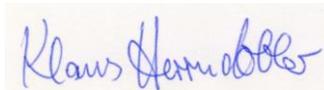
Wunsch der DL und der Delegierten: ein social-media-Team einrichten

TOP 6 Wünsche & Anträge, Verschiedenes

Wünsche und Anträge liegen nicht vor.

Passau, Oktober 2022

Für das Protokoll:



gez. Sebastian Hartl
Sitzungsleitung

Klaus Herrndobler
Protokollführung

Anlage 1

DiKo 2/2022 – Anwesenheitsliste – 13 stimmberechtigte Mitglieder

DL KJ Sebastian Hartl, DP Sebastian Wild
DAK KJ Fabian Leis, Viktoria Sprüderer (ab 13:00 Uhr)
Landau Silvia Lerchenberger, Theresa Gsödl*, Stefan Wenninger, Tobias Meindl*,
Markt Hanna Babl*, Manuel Sprüderer
Regen Marina Schnierle, Christoph Zeitel
Burgkirchen Veronika Deser

* Die so gekennzeichneten TN wurden von den (in Klammern benannten) Vorsitzenden der jeweiligen Kolpingsfamilie delegiert.

DiKo 1/2022 – Anwesenheitsliste – 3 beratende Mitglieder

BDKJ DV Passau Johanna Seiler, Diözesanvorsitzende BDKJ-DV
Landau Tamara Dengler, Michaela Gsödl, Maria Gsödl
Jugendreferent Klaus Herrndobler